

Mitarbeiterpflege

Wie können wir unsere Mitarbeiter nicht überfordern?

- Freiraum für neue Ideen / für jeden selbst
- Keinen Druck ausüben
- Stärkenorientiert arbeiten
- Aufgabenverteilung
- Teamarbeit (mindestens 2 Personen pro Aufgabe)
- Genaue Planung:
 - Wen brauchen wir für welche Aufgaben?
 - Über- und Unterforderung kann dadurch vermieden werden
- Wissensweitergabe fördern / nicht als selbstverständlich ansehen
- Briefing für Neue
- Dienstlose Zeit bei Veranstaltungen für Teamer (sie sind auch Jugendliche)
- Überregionale Vernetzung

Persönliche Gespräche

- Zeit geben anzukommen (in Kleingruppen über persönliches Leben austauschen)
- Wie geht es dir zurzeit? Was beschäftigt dich?
- Erholungsphasen im JuMiG

„Mitarbeitergespräche“

- 1:1 Gespräche (JuMiGler, BJV, BJK, BJP)
 - Was können wir verändern, damit du dich wohlfühlst?
 - Was können wir verändern, damit du dich einbringst?
 - Welche Voraussetzungen müssen geschaffen werden?
- Gemeinsames Gebet für bestimmte Anliegen
- Kollegiale Beratung (Themen z.B.: Delegation, Struktur)

Anerkennung

- Geburtstagskarte
- Abschiedsgeschenk
- Wohlfühl-/Teambuildingangebot fürs JuMiG
- Bewusst Pausen schaffen
- Danksagungen
- Feedback einführen beim JuMiG
- Übernahme der Fahrtkosten
- Jedem Mitarbeitenden mal „die Bühne geben“